



Foto: Peter Tomschi



Androsch: „Öko-diktatorisch“

➤ Gondelbau am Loser verzögert sich ➤ Nächste Saison wackelt

Androsch ortet Konkurs-Gefahr

Das geplante Loser-Gondelprojekt trifft auf Widerstand, nun droht wegen eines überraschenden neuen Behördenverfahrens viel Verzögerung. Ein Bau heuer scheint unrealistisch. Damit würde die nächste Wintersaison ausfallen, sagt Seilbahn-Haupteigentümer Hannes Androsch. Dem Unternehmen drohe der Konkurs.

Der Zeitplan stand längst fest: Heuer hätte die neue 10er-Gondelbahn auf den Loser gebaut werden sollen, als Ersatz für zwei bestehende Sessellifte. Das Pikante: Für einen der beiden alten Lifte läuft die Konzession

aus, der Ersatzbau ist also dringend notwendig.

Doch das dürfte sich wohl nicht ausgehen. Wie die „Krone“ berichtete, prüft die Landesregierung derzeit, ob das Projekt nicht doch eine Umweltverträglichkeitsprü-

fung braucht. Und selbst wenn diese Frage verneint wird, könnten die Gegner Einspruch beim Bundesverwaltungsgericht einlegen.

„Und dann ist das Projekt heuer nicht mehr verwirklichtbar“, sagt Androsch nun im Ausseer Regionalfernsehen. Die nächste Wintersaison könne nicht stattfinden, das wäre der Konkurs für die Bergbahnen. Die Gegner bezeichnet der Unternehmer als „öko-diktatorisch“.